

Merkblatt Schädelprellung

Nach dem Sturz/Unfall haben wir Ihr Kind untersucht. Es besteht zur Zeit kein Anhalt für eine Gehirnerschütterung. Allerdings können sich manchmal die Symptome für eine Gehirnerschütterung im weiteren Verlauf entwickeln. Deshalb möchten wir Sie folgendes bitten:

- Ihr Kind sollte sich für einen Tag etwas ruhiger verhalten, keinen Sport treiben und körperlich keine anstrengenden Aktivitäten ausüben
- Die Mahlzeiten sollten weder zu fettig noch zu groß sein
- Längeres Fernsehen oder das Spielen von Computerspielen sollte vermieden werden

Bei folgenden Symptomen in den ersten 24 -48 Stunden sollten Sie unverzüglich erneut einen Arzt oder Notdienst aufsuchen:

- Wiederholtes Erbrechen oder sehr starkes Erbrechen
- nicht vollständiger Erweckbarkeit oder auffälliger Müdigkeit
- Trinkunlust
- Wenig Bewegung
- Starke Kopfschmerzen, starker Schwindel, Sehstörungen
- Unterschiedlich große Pupillen
- Sonstiges auffälliges Verhalten „Ihr Kind verhält sich nicht wie sonst“

Es ist zu empfehlen, dass Sie Ihr Kind nach dem Einschlafen 1 Mal wecken, um zu sehen ob es adäquat reagiert.

Falls Sie noch Fragen haben helfen wir Ihnen gerne weiter und wünschen eine gute Besserung für Ihr Kind.